

Radtouren großräumig planen

Der West-Fahrradbus ist auch in dieser Saison wieder unterwegs. Mehr Flexibilität bei den Fahrwünschen.

VON NICOLA GOTTFROH

KREIS HEINSBERG Frühjahrszeit ist Radfahrzeit. Und weil es im Kreis Heinsberg jede Menge attraktive Touren gibt, bietet die West-Verkehr GmbH auch in diesem Jahr wieder den West-Fahrradbus. Ab dem morgigen Samstag bis einschließlich Sonntag, 27. Oktober, sind die Fahrradbusse wieder am Wochenende und feiertags im Kreis unterwegs. Mit diesem Angebot haben Radler die Möglichkeit, ihre Touren flexibler und insbesondere großräumiger zu planen.

„Seit 2014 bietet West seinen Kunden diesen Service. Was zu Beginn spärlich angelaufen ist – im ersten Jahr gab es nur 52 Kunden – hat sich inzwischen fest ins System integriert und wird von den Kunden gut angenommen“, sagt West-Geschäftsführer Udo Winkens. Im vergangenen Jahr riefen 121 Menschen den



Fahrradbus ist ab dieser Saison mit einem neuen, umgebauten Anhänger unterwegs, der das Be- und Entladen deutlich vereinfachen soll.

FOTO: NICOLA GOTTFROH

zumelden.

Noch eine bedeutende Neuerung wurde am Fahrradbus selbst vorgenommen: „Zum Einsatz kommen zwei Fahrzeuge des MultiBus mit jeweils einem Fahrradanhänger“, erklärt Winkens. Letzterer sei in diesem Jahr neu umgebaut worden: „Der Anhänger ermöglicht den Kunden eine deutlich einfachere Bedienung und lässt sich nun leichter Be- und Entladen. Zudem ist er auch robust genug für den Linieneinsatz.“ Die Kosten dafür haben rund 3900 Euro betragen.

Für die Fahrten gilt der AVV-Tarif. Die Mitnahme des Fahrrads kostet entfernungsunabhängig für die Einzelfahrt 2,10 Euro, ein Tagesticket ist für 3,20 Euro erhältlich. Der Flyer „Fahrradbus Region Heinsberg“ mit allen Infos, Touren und Neuerungen liegt in allen Rathäusern der Kommunen im Kreis Heinsberg aus. Die Multibus-Hotline ist unter 02431/886688 zu erreichen.

Damit steht der ersten Radtour dieses Frühlings sicher nichts mehr im Wege – außer allerhöchstens der innere Schweinehund. Aber der lässt sich bei schönem Frühlingswetter auch noch überwinden....

aktuellen Deals
sbergerDeal.de



Miete Dein Traum-Motorrad bei Kohl Motorrad!

nur 49,50 €
statt 99 €

Fahrradbus, in diesem Jahr sollen es, so lautet das Ziel von Winkens, immerhin 300 werden.

„Wir haben in jeder Saison gelernt und zuletzt auch Gespräche mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub im Kreis Heinsberg geführt“, führt Winkens aus. „Daraufhin haben wir unsere Einsatzzeiten angepasst“, betont er. Laut ADFC starteten viele Touren bereits sehr früh am morgen – der Fahrradbus war bislang erst ab 9 Uhr im Einsatz. „Das wurde nun geändert. Ab dieser Saison sind unsere Busse von 7.30 bis 20 Uhr im Einsatz“, so Winkens. Dabei sei es aus organisatorischen Gründen aber absolut notwendig, den Fahrtwunsch einen Tag zuvor an der Multibus-Hotline an-

REDUZIERT AUF DAS WESENTLICHE

Auftritt bietet mehr Raum für Social Media

„Einhergehend mit unserem überarbeiteten Internetauftritt nutzen wir künftig die Vorteile von Social Media über Facebook, Twitter und Instagram“, sagt West-Geschäftsführer Udo Winkens.

Alle aktuellen Informationen bezüglich der Nahverkehrsangebote sind immer auf der Homepage vom Aachener Verkehrsverbund (AVV) zu finden. Mit der neuen Nutzerführung sind diese jetzt per Link in der AVV Grundfarbe leicht zu erkennen und direkt von der West-Homepa-



ge www.west-verkehr.de abrufbar. „Durch diese Vorgehensweise beinhaltet unsere Homepage nur Informationen aller West-Angebote für den Kreis Heinsberg.“
Gleichzeitig biete dies eine in-

terne Arbeitsreduzierung, die man nun im Bereich der sozialen Medien nutzen könne. Verantwortlich für die Inhalte der sozialen Medien ist die West-Mitarbeiterin Sarah Hensen. „Mit aktuellen Meldungen wie kurzfristige Linienänderungen über Twitter, interessante Geschichten aus dem Unternehmensalltag sowie spezielle Ticketangebote auf unserer Facebookseite oder Aktionsfotos zu unseren Angeboten und Schnappschüsse mit unseren Bussen bei Instagram, werden wir die Aufmerksamkeit auf unsere Verkehrsangebote fördern“, erklärt Sarah Hensen.

Fahrradbus fährt, Elektrobuss kommt

West Verkehr hat die Zusage zur Förderung eines Elektrobusses erhalten. Für die anstehende Saison hat der Verkehrsbetrieb sein Fahrradbus-Angebot ausgebaut und will jetzt deutlich mehr Gäste befördern.

VON CHRISTOS PASVANTIS

KREIS HEINSBERG In Erkelenz soll nach Informationen unserer Redaktion schon bald der erste Elektrobuss fahren. Die West Verkehr GmbH hat diesbezüglich eine Zusage für Fördermittel erhalten, bestätigte das Unternehmen auf Nachfrage. Weitere Informationen wollte West Verkehr noch nicht geben und verwies auf eine Info-Veranstaltung, die zeitnah stattfinden soll.

Der Verkehrsbetrieb plant gemeinsam mit der Stadt Erkelenz schon seit Jahren, einen Elektrobuss einzusetzen, der die Stadtbushlinie, den Erka-Bus, übernehmen soll. Wie hoch der Förderbetrag ist und in welchem Umfang Elektrobusse künftig in Erkelenz und Umgebung verkehren können, ist noch unklar.

Neues gibt es auch in Sachen Fahrradbus: Udo Winkens, Geschäftsführer von West Verkehr, präsentierte Neuerungen, die zu Beginn der Radsaison am kommenden Samstag greifen. „Radler können ihre Touren künftig flexibler und geräumiger planen“, sagte Winkens. West Verkehr setzt zwei Multibusse ein, auf deren Anhänger bis zu sieben Fahrräder platziert werden können, die gemeinsam mit bis zu sieben Fahrgästen an einen Zielort gefahren werden. „Die Fahrgäste können also zum Startpunkt einer Fahrradtour gebracht werden oder auch von einem Zielpunkt wieder abgeholt werden“, erklärte Winkens.

In der neuen Saison (bis zum 27. Oktober) fährt der Bus immer schon ab 7.30 Uhr statt wie bisher ab 9 Uhr. „Viele Radtouren fangen schon früh



Mit Fahrradbussen wie diesem können sich Fahrradfahrer im Kreis Heinsberg zu Startpunkten einer Fahrradtour bringen lassen oder an Zielorten abgeholt werden.

FOTO: WEST VERKEHR

morgens an, da waren wir bislang dann zu spät“, sagte Winkens. Rückfahrten erfolgen abends bis 20 Uhr. Der Fahrradbus kann telefonisch bestellt werden, West Verkehr bietet aber gerade bei frühen Fahrten möglichst um eine Anmeldung am Vortag. Für die Fahrten gilt der normale AVV-Tarif. Ein Tagesticket kostet 3,20 Euro, für die Fahrradmitnahme kommen 2,10 Euro hinzu. Der Bus soll nun flexibler die Wunschorde der Kunden ansteuern. Neue Anhänger sollen das Aufladen von

Fahrrädern und E-Bikes erleichtern.

Winkens hat mit dem Fahrradbus ehrgeizige Ziele: „Wir wollen in diesem Jahr 300 Menschen befördern.“ Das wäre angesichts von 121 Gästen im Vorjahr mehr als eine Verdopplung. „So hätte es schon 2018 aussehen können“, glaubt der Geschäftsführer, „aber dann kam uns das unglaublich heiße Wetter dazwischen. Bei Temperaturen weit über 30 Grad machen Radtouren nicht unbedingt Spaß, das weiß ich als Hobbyradfahrer selber.“

Generell habe sich der Fahrradbus seit seiner Einführung 2014 gut entwickelt. Während im ersten Jahr 52 und 2015 gar nur 18 Menschen mitfahren, gingen die Zahlen zuletzt nach oben. Allein im April und Mai 2018 gab es 76 Fahrgäste – bevor die große Hitze einsetzte. „Wir sehen, dass der Fahrradbus immer besser angenommen wird“, sagte Udo Winkens.

Der Fahrradbus kann unter der Nummer 02431 886688 geordert werden.

INFO

West Verkehr jetzt auch in sozialen Medien

Internetauftritt Neben einer neuen Homepage ist West Netz nun auch auf Facebook, Twitter und Instagram vertreten.

Twitter Auf Twitter werden Fahrgäste nun über kurzfristige Änderungen im Fahrplan informiert.

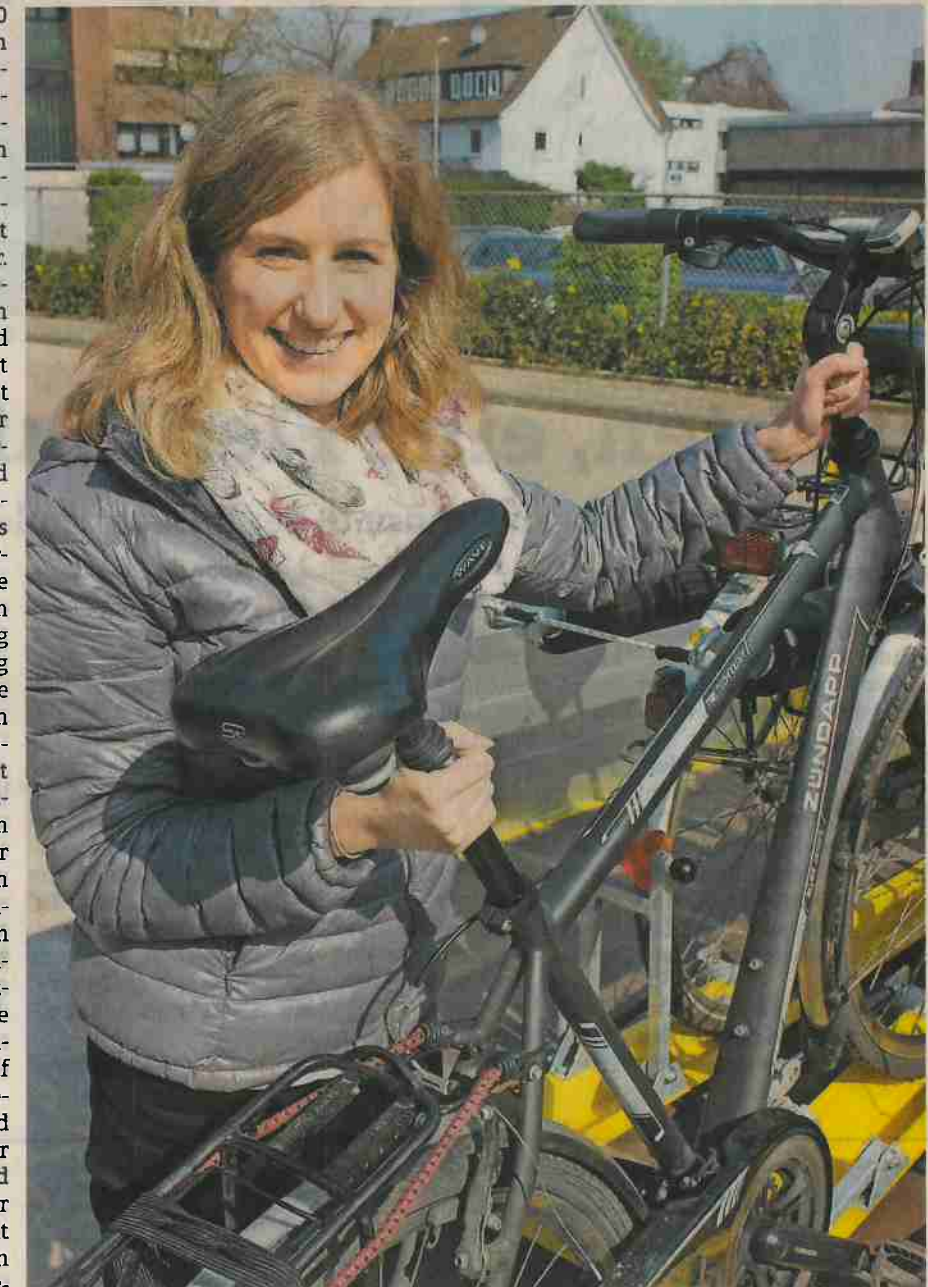
Unterwegs mit dem Fahrradbus

WestVerkehr GmbH hat die Einsatzzeiten an Wünsche der Radfahrer angepasst

KREIS HEINSBERG. Mühlen, Schlösser, Parks, Kirchen – die Freizeitregion Kreis Heinsberg hat eine Menge zu bieten. Viele dieser Ziele werden von den Besuchern auch gerne per Fahrrad angesteuert, so dass die WestVerkehr GmbH (west) einen Fahrradbus einsetzt, der ab sofort bis einschließlich Sonntag, 7. Oktober, an jedem Samstag, Sonntag und Feiertag 2019 wieder im Kreis Heinsberg unterwegs sein wird. Seit 2014 gibt es dieses Angebot, das sich zunehmender Nachfrage erfreut. Fahren im ersten Jahr 52 Fahrgäste mit, so waren es im vorigen Jahr 121 und für dieses Jahr strebt Geschäftsführer Udo Winkens die Zahl von rund 300 Fahrgästen an. Die Winterpause, so sagt er, habe man genutzt, um das Angebot weiter zu optimieren. „Mit unserem praktischen Angebot haben Radler die Möglichkeit, ihre Touren flexibler und geräumiger zu planen“, so Winkens weiter. Die Beförderung der Fahrgäste und deren Fahrräder erfolgt wie in den letzten Jahren mit dem MultiBus der west. Zum Einsatz kommen zwei Fahrzeuge mit jeweils einem Fahrradanhänger. Die Busse können maximal sieben Personen mit ihren Fahrrädern befördern. „Neu in diesem Jahr sind die erweiterten Einsatzzeiten. Laut dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) möchten viele Radfahrer schon so früh wie möglich in der warmen Jahreszeit unterwegs sein.

Diesen Wunsch werden wir erfüllen. Bisher waren unsere Busse jeweils von 9 bis 20 Uhr unterwegs, in diesem Jahr aber schon ab 7.30 Uhr. Gerade bei den frühen Uhrzeiten ist es aus organisatorischen Gründen absolut notwendig, den Fahrtwunsch mindestens einen Tag vorher unter der MultiBus-Hotline: 02431/88-6688 anzumelden“, betont der west-Geschäftsführer. Die MultiBus-Zentrale koordiniert alle angemeldeten Fahrtwünsche. Ein- und Ausstieg mit Fahrrädern ist aus Gründen der Sicherheit nur an Haltestellen der west möglich. Für die Fahrten gilt der AVV-Tarif und somit gelten alle AVV-Tickets. Die Mitnahme des Fahrrads kostet entfernungsunabhängig für die Einzelfahrt 2,10 Euro, ein Tagesticket für beliebig viele Fahrten an einem Tag 3,20 Euro. Der diesjährige Flyer „Fahrradbus Region Heinsberg“ mit allen relevanten Änderungen ist kostenlos in den Rathäusern der Kommunen im Kreis Heinsberg, bei der Kreisverwaltung sowie in den beiden west-Kundencentern in Geilenkirchen und Erkelenz, jeweils direkt am Bahnhof, erhältlich. Alle weiteren Inhalte wie zum Beispiel Tourenvorschläge, Hinweise auf Sehenswürdigkeiten, Streckenübersichtskarten und Knotenpunktsystem der HS-Radwanderkarte, sind in der Broschüre wieder enthalten. „Weiterhin gilt unser Angebot für Gruppen ab fünf Personen, den Fahrradanhänger mit Bus und

Fahrer von montags bis halb der offiziellen Fahrradbus-Saison, unter der den Wochenenden außer- 6832 mieten zu können“, ergänzt Winkens. Rufnummer: 02431/88- (fr)



west-Mitarbeiterin Sarah Hensen lädt ihr Fahrrad auf.

Foto: Günther von Fricken

west-Fahrradbus rollt wieder durch die Region

Kreis Heinsberg (rako) – Kaum spielt das Wetter mit, sind wieder unzählige Radfahrer auf den Straßen und Wegen des Kreises Heinsberg unterwegs. Kein Wunder, gibt es doch eine Vielzahl an Touren durch die Region. Eben wegen dieser Vielzahl und der Weitläufigkeit des Kreises gibt es seit 2014 des Fahrradbus der WestVerkehr GmbH (west).

„300er Marke knacken“

Ab sofort lässt sich dieser wieder anfordern. „Was zu Beginn noch spärlich angefahren ist, hat sich inzwischen fest ins System integriert und wird von den Kunden gut angenommen“, erklärt west-Geschäftsführer Udo Winkens. Waren es im ersten Jahr noch 52 Radfahrer, die den Bus nutzten, riefen 2018 121 Menschen den Fahrradbus der west. „In diesem Jahr freuen



wir uns, wenn wir die 300er Marke knacken“, so Winkens. Schließlich hat es einige Anpassungen gegeben, die den Fahrradbus wieder attraktiver für Ausflügler macht: Bis einschließlich Sonntag, 27. Oktober sind die Fahrradbusse an jedem Samstag,

Sonntag und Feiertag 2019 wieder im Kreis Heinsberg unterwegs. Die Beförderung der Gäste und deren Fahrräder erfolgt wie in den letzten Jahren mit dem MultiBus der west. Zum Einsatz kommen zwei Fahrzeuge mit jeweils einem Fahrradanhänger.

Die Busse können maximal sieben Personen mit ihren Fahrrädern befördern. „Neu in diesem Jahr sind die erweiterten Einsatzzeiten. Laut dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) möchten viele Fahrradfahrer schon so früh wie möglich in der warmen Jahreszeit unterwegs sein. Diesen Wunsch werden wir erfüllen. Bisher waren unsere Busse jeweils von 9 bis 20 Uhr unterwegs, in diesem Jahr aber schon ab 7.30 Uhr. Gerade bei den frühen Uhrzeiten ist es aus organisatorischen Gründen absolut notwendig, den Fahrtwunsch mindestens einen Tag vorher unter der MultiBus-Hotline: 02431 88-6688 anzumelden“, betont der west-Geschäftsführer.

Infos im Flyer

Die MultiBus-Zentrale koordiniert alle angemeldeten Fahrtwünsche. Ein- und Ausstieg mit Fahrrädern ist aus

Gründen der Sicherheit nur an Haltestellen der west möglich. Der diesjährige Flyer „Fahrradbus Region Heinsberg“ mit allen relevanten Änderungen ist kostenlos in den Rathäusern der Kommunen im Kreis Heinsberg, bei der Kreisverwaltung in Heinsberg sowie in den beiden west-Kundenzentren in Geilenkirchen und Erkelenz, jeweils direkt am Bahnhof, erhältlich. Alle weiteren Inhalte wie zum Beispiel Tourenvorschläge, Hinweise auf Sehenswürdigkeiten, Streckenübersichtskarten und Knotenpunktsystem der HS-Radwanderkarte, sind in der Broschüre wieder enthalten.

„Weiterhin gilt unser Angebot für Gruppen ab fünf Personen, den Fahrradanhänger mit Bus und Fahrer von montags bis freitags sowie zusätzlich an den Wochenenden außerhalb der offiziellen Fahrradbus-Saison, unter der Rufnummer: 02431 88-6832

24/4/19

HS-WOCHE